

Dezember 2022 - Ausgabe 3



KEA TR SAA

Kreiselternausschuss
Trier-Saarburg

Neuigkeiten vom Kreiselternausschuss (KEA) Trier-Saarburg

Dieses Mal im Newsletter:

- 1) KEA-News und Rückblick 2022
- 2) Neues aus den Kitas
- 3) Vorschau 2023

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigten,
liebe Fachkräfte,
liebe Kita-Akteure,
liebe Interessierte,

kurz vor Ende des Jahres 2022 wenden wir uns in einem Newsletter an Sie. In diesem geben wir Ihnen einen kurzen Rückblick auf das Jahr 2022 aus KEA-Sicht und werfen einen kleinen Vorausblick auf das nächste Halbjahr in 2023.

Es ist viel passiert in diesem Jahr 2022, das mit der ersten Wahl des KEA-Vorstandes nach dem neuen Kita-Gesetz begann. Wir haben viele konstruktive Gespräche geführt aber auch Treffen gehabt, in denen der gemeinsame Nenner noch nicht gefunden wurde. Wir werden uns auch im kommenden Jahr weiter für die Kita-Kinder und ihre Familien einsetzen, denn Kinder sind unsere Zukunft und haben ein Recht auf die beste Kita-Betreuung und -Bildung.

Wir möchten uns herzlich bei Ihnen allen für die gute Zusammenarbeit im letzten Jahr bedanken! Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit, ein wunderbares, ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest ohne Stress, Streit und Einsamkeit und einen Guten Rutsch ins Neue Jahr 2023.

Annegret Neugschwender
für den Kreiselternausschuss Trier-Saarburg



1. KEA-News

1.1. Schulung zum Thema Bedarfsplanung

Online-Veranstaltung zum Thema "Bedarfsplanung" mit hochkarätiger Besetzung

Am Freitag, 16.09.2022 fand eine dreistündige Online-Schulung zum Thema "Bedarfsplanung" statt, die von den drei Kreiselternausschüssen (KEAs) aus Trier-Saarburg, Vulkaneifel und Eifelkreis veranstaltet wurde.

Unter den über 50 Teilnehmer:innen waren zahlreiche Elternvertreter:innen aus dem Landeselternausschuss (LEA) und verschiedenen Kreiselternausschüssen (KEAs) und Stadtelternausschüssen (StEAS) aber auch viele weitere Akteure aus dem Kita-Bereich, wie z.B. Fachberater:innen, Bedarfsplaner:innen und die Vorsitzende des Kita-Fachkräfteverbandes Claudia Theobald.

Nach einer Begrüßung durch Annegret Neugschwender, Stellvertretende Vorsitzende des KEA Trier-Saarburg, und einer kurzen Vorstellung der veranstaltenden KEAs Trier-Saarburg, Vulkaneifel und Eifelkreis, wurde das Wort an den Referenten des Abends übergeben. Andreas Winheller (Ehrentvorsitzender des LEA), unterstützt von Xenia Roth und Julia Burkard aus dem Bildungsministerium RLP, konnte wichtige Informationen zur Bedarfsplanung an die Anwesenden weitergeben. So erläuterte Herr Winheller zunächst, dass für ein bedarfsgerechtes Angebot immer das örtliche Jugendamt verantwortlich ist. Außerdem ist es gesetzlich vorgeschrieben, dass die Bedarfsplanung über eine Planungsphase, eine Umsetzungsphase und eine Überprüfungsphase abläuft. Vor allem die letzte Phase ist extrem wichtig, um zu erkennen, ob die Bedarfe der Kinder tatsächlich erfüllt werden und um die Bedarfsplanung immer besser und realitätsnäher werden zu lassen. Zur Überprüfung könnte auch eine Feststellung des echten Bedarfs der Kinder über eine Elternumfrage dienen. Darin wären nicht nur die Betreuungszeiten abzufragen, sondern auch das Wunsch- und Wahlrecht der Eltern (hinsichtlich Wohnortsnähe, konfessioneller Ausrichtung oder pädagogischer Konzepte) zu berücksichtigen. Ideal ist eine multi-perspektivische Bedarfsplanung, bei der die Eltern-Perspektive ein wichtiger Bestandteil sein sollte. Außerdem wurde mehrfach darauf hingewiesen, dass gesetzlich ein Puffer vorgeschrieben ist, um Unvorhergesehenes abdecken zu können. So ist zum Beispiel eine 1-zu-1-Deckung keine gute Planung, denn dort fehlt der Puffer.

Nach einer abschließenden Fragerunde wurde der informative Abend von Andreas Winheller und Annegret Neugschwender beendet.



1.2. JHA Trier-Saarburg

Der KEA Trier-Saarburg stellt ein beratendes Mitglied im Jugendhilfeausschuss Trier-Saarburg. Seit dem 01.07.2021 ist dieses Mitglied auch antragsberechtigt.

In der **Jugendhilfeausschuss-Sitzung vom 26.09.2022** ging es um folgende Themen: Einen Kreiszuspruch für den Sozialdienst Kath. Frauen e.V., Trier (SKF), für die Mitarbeit im Bereich der Kindertagespflege ab 2023, die Förderung von Maßnahmen aus dem Bereich "Dezentrale Jugendarbeit und Jugendpolitik", ein **neues Verfahren der Kita-Investitionsförderung** (die Verwaltung des Jugendamtes darf Maßnahmen im Bereich der Kindertagesstätten bis zu einem Förderbetrag von 25.000 € ohne Beschlussfassung des JHA bewilligen) und die **Förderung von verschiedenen Baumaßnahmen im Bereich Kindertagesstätten** (z.B. Kita Freudenburg, Kita Adolph-Kolping Hermeskeil, Kita Konz-Oberemmel, Kita Longuich).

In der **Jugendhilfeausschuss-Sitzung vom 01.12.2022** ging es um folgende Themen: Vorstellung der Arbeit der Jugendgerichtshilfe, Fortführung der Fachstellen in der Sozialen Arbeit an Schulen nach dem Auslaufen des Aufholprogramms nach Corona ab Mai 2023, Konzept und Förderungsrichtlinie der Schulsozialarbeit an den Gymnasien und Förderschulen im Landkreis Trier-Saarburg, einen Zuschuss zum Jugendraum Kasel, **Elternbeiträge bei Reduzierung der Kita-Öffnungszeiten** (die bisher gültige Regelung wurde verlängert, dass Eltern von U2-Kindern einen reduzierten Beitrag zahlen müssen, wenn die im Betreuungsvertrag vereinbarten Betreuungsstunden für einen Zeitraum von mindestens zwei Wochen am Stück nicht in Anspruch genommen werden konnten), Erhöhung der laufenden Geldleistungen in der Kindertagespflege ab dem 01.01.2023, Information über die **Kreisförderungen von Baumaßnahmen im Bereich Kindertagesstätten** (z.B. Kita Pölich, Kita Kinderland Schweich, Kita Rosa Fleisch Hermeskeil, Kita Trierweiler) und Förderung von Baumaßnahmen im Bereich Kindertagesstätten (z.B. Kita Serrig, Waldorf-Kindergarten Trier).

Das Jugendamt ist eine zweigliedrige Behörde mit (a) Jugendhilfeausschuss (JHA) und (b) Verwaltung des Jugendamtes.

Zu den Aufgaben des JHA gehört unter anderem die Verabschiedung des Kindertagesstätten-Bedarfsplanes sowie die Vorberatung des Haushaltsplanes (Teilbereich: Angelegenheiten der Jugendhilfe).

Über den Jugendhilfeausschuss Trier-Saarburg kann man sich über folgenden Link informieren: <https://buergerinfo.trier-saarburg.de/infobi.php>



1.3. AG Busbeförderung

Bei unserem Treffen mit der Kreisverwaltung zum Thema Busbeförderung konnten wir die Ergebnisse unserer Eltern-Befragung vorstellen. Die hauptsächlichen Problematiken wie fehlende Sprach- und Ortskenntnis der Busfahrer:innen und der Wunsch nach kleineren Bussen, Gurten und Busbegleiter:innen für die Kita-Kinder waren der Kreisverwaltung bereits bekannt, können aber momentan kaum geändert werden. Es herrscht bei den Busunternehmen eine große Personalnot und so müssen auch Busfahrer:innen die Kita-Kinder befördern, die nicht ausreichende deutsche Sprachkenntnisse haben. Zusätzliche, kleinere Busse sind ebenfalls wegen Busfahrer-Mangels nicht möglich. Dem Wunsch nach Busbegleiter:innen steht entgegen, dass es finanziell und zeitlich unattraktiv ist und deswegen kaum Personen gefunden werden, die die Kita-Kinder im Bus begleiten. Im Kreis-Trier-Saarburg gibt es momentan 7 Kitas, die Busbegleiter:innen haben. Diese können kostenlos in den Bussen mitfahren und werden von der VG oder der Ortsgemeinde angestellt. Bei Interesse sollten sich Eltern mit diesem Thema an ihren Elternausschuss wenden und sich dann gemeinsam an die Ortsgemeinde oder Verbandsgemeinde wenden.

Erneut wurde die Kreisverwaltung gebeten, die notwendigen Schulungen der Busfahrer:innen zu überprüfen und die Unternehmen und ihr Personal zu sensibilisieren für die besonderen Herausforderungen in der Kita-Kinder-Beförderung.

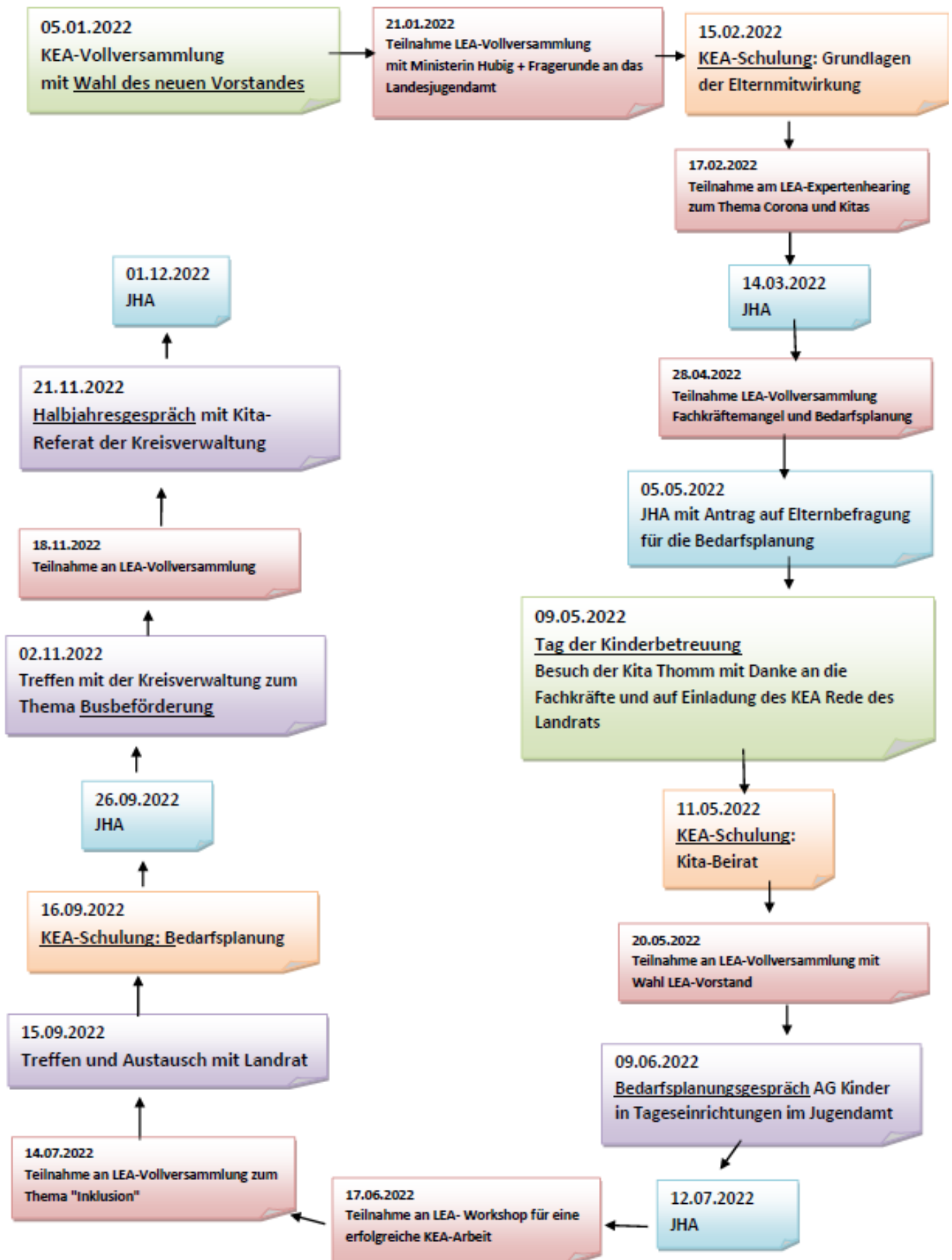
Betont wurde von der Kreisverwaltung die Wichtigkeit des Beschwerde-Managements. Auf der Seite des VRT (<https://vrt-info.de/kontakt>) finden Eltern ein Kontaktformular, in dem Beschwerden eingegeben werden sollen. Diese werden auch an die Kreisverwaltung weitergeleitet.

Versprochen wurden uns Warnwesten für die busfahrenden Kita-Kinder, so dass gerade in ÖPNV-Bussen besser erkenntlich ist, wenn Kita-Kinder mitfahren.

Bei Interesse, in der AG Busbeförderung mitzuarbeiten oder bei Problemen mit der Busbeförderung können Sie sich gerne an uns wenden unter info@kea-trier-saarburg.de



1.4. Rückblick: Das Jahr des KEA Trier-Saarburg



2. Neues aus den Kitas

2.1. Adventszeit in den Kitas in Trier-Saarburg

Adventfenster Kita St. Remigius Reinsfeld und Integrative Kita Reinsfeld

Die beiden Elternausschüsse des integrativen sowieso katholischen Kindergartens in Reinsfeld haben gemeinsam das Adventsfenster am Kindergarten gestaltet und zusammen mit dem Förderverein am 12.12. eröffnet.

Im Mittelpunkt des Fensters steht ein Baum, der mit den Umrissen der Hände aller Kinder der Einrichtungen gestaltet wurde. Symbolisch steht dieser Baum für den gemeinschaftlichen Zusammenhalt.

Das Fenster wird nun bis Weihnachten jeden Abend beleuchtet.



Adventfenster Kita St. Wendelin Niedermennig

Am Montag, den 12.12.2022 fand das diesjährige Adventsfenster der KiTa St. Wendelin Niedermennig unter dem Motto Sterntaler statt. Das Fenster wurde gemeinsam von den Erzieherinnen/Erziehern und Kindern der KiTa mit viel Freude und Kreativität gestaltet.

Am Abend um 17.00 war es dann so weit, das wunderschöne Sterntaler Fenster wurde von den Erzieherinnen und Erziehern eröffnet. Es kamen, trotz hohem Krankenstand, viele Kinder mit ihren Eltern und Großeltern.



Zum Abschluss ging es in den schön geschmückten Garten der Kita. Dort gab es frische Waffeln und leckeren Kinderpunsch. Der Elternausschuss organisierte einen kleinen Advents-basar, auf dem es selbstgebastelte Kleinigkeiten wie z.B. gebrannte Mandeln, Kerzen, Weihnachtskarten, Engelchen, Sterne, Wichtel, Taschen-wärmer, Marmelade und vieles mehr zu kaufen gab.

Der Erlös geht zugunsten der KiTa St.Wendelin Niedermennig.

Nach ein paar gemütlichen und schönen gemeinsamen Stunden wurde alles aufgeräumt und die restlichen Sachen des Adventsbasars im Eingangsbereich der KiTa zum weiteren Verkauf aufgebaut.

Wir wünschen allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Ihr Elternausschuss der KiTa St. Wendelin Niedermennig



“Lebendiger Adventskalender” der Kita St. Peter und Paul Tawern

In der Kita Tawern wurde ein Fenster für den „Lebendigen Adventskalender“ gestaltet. An der Eingangstür warteten Wichtel auf die kleinen und großen Gäste. Gemeinsam wurde gesungen und von Erzieherinnen eine Geschichte vorgelesen. Anschließend konnte noch bei Lebkuchen, Spekulatius und heißem Tee verweilt werden.

An einem Stand konnte man gegen eine Spende selbst gestaltete Weihnachtskarten und -tüten der Kita-Kinder und Kita-Familien beim Elternausschuss erwerben. Der Erlös kommt dem Förderverein und damit den Kita-Kindern zugute.



2.2. Mittagessen in den Kitas in Trier-Saarburg

An dieser Stelle sollten eigentlich Beiträge über die verschiedenen Mittagessen-Situationen in den Kitas in Trier-Saarburg stehen. Da seit Einführung des neuen Kita-Gesetzes noch mehr Kinder das Mittagessen nutzen und vielerorts die Mittagessens-Situation neu aufgebaut wurde oder wird, wollten wir die Verschiedenartigkeit der Möglichkeiten zeigen, wie unsere Kinder in der Kita essen.

Aufgrund der momentan herrschenden Krankheits-Wellen und der dadurch verursachten Personalnot, konnten einige Beiträge nicht rechtzeitig fertig werden. Sie werden dann in der kommenden Ausgabe des Newsletters veröffentlicht.

Wir nehmen auch gerne Beiträge von Eltern, Elternausschüssen, Fachkräften, Leitungen oder Küchen-Teams entgegen und würden uns freuen, wenn diese uns zahlreich erreichen unter info@kea-trier-saarburg.de.

3. Vorausblick 2023:

Im **Januar** wird eine **KEA-Vollversammlung** mit Wahl der LEA-Delegierten stattfinden. Die LEA-Delegierten müssen ebenso wie die KEA-Delegierten jedes Jahr neu gewählt werden. Wir würden uns freuen, wenn möglichst viele der alten und neuen KEA-Delegierten die Chance nutzen und zu unserer **Vollversammlung am 24.01.2022** in die Kreisverwaltung Trier-Saarburg kommen, um mit uns in den Austausch zu gehen. Es können auch gerne eigene Themen mitgebracht werden. Eine Einladung an die KEA-Delegierten erfolgt gesondert.

Im **März** planen wir eine **Schulung zum Thema Bildungs- und Erziehungspartnerschaft**. Angefragt ist Andreas Winheller, langjähriger Vorsitzender des Landeselternausschuss, inzwischen Ehrenvorsitzender des LEA und frisch ausgezeichnet mit dem Landesverdienstorden des Landes RLP. Der genaue Termin steht noch nicht fest, wir geben ihn rechtzeitig bekannt.

Am **8. Mai 2023** wollen wir wieder gemeinsam den „**Tag der Kinderbetreuung**“ begehen und den Fachkräften DANKE! sagen. Wir würden uns freuen, wenn sich auch im nächsten Jahr wieder viele Eltern beteiligen und individuell ihr Dankeschön an ihre Fachkräfte übergeben.



IN EIGENER SACHE:

Wir möchten unseren Newsletter so interessant und informativ wie möglich gestalten. Dafür benötigen wir viele unterschiedliche Artikel. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie die Projekte, Feste oder Besonderheiten Ihrer Kita mit uns und allen Eltern teilen. Jeder Artikel, der von den Kita-Akteuren (Eltern, Elternausschüssen, Fachkräften, Leitungen und Trägern) an uns geschickt wird, wird im nächsten Newsletter veröffentlicht.

Wir wünschen uns, dass dieser Newsletter noch mehr Perspektiven und Sichtweisen aus den verschiedenen Kitas in Trier-Saarburg bekommt. Schicken Sie uns Ihren Artikel gerne an:

info@kea-trier-saarburg.de

Nun bleibt uns nur noch, Ihnen allen Frohe Weihnachten zu wünschen!

Bleiben Sie gesund und kommen Sie gut ins Neue Jahr 2023!

Ihr und euer KEA Trier-Saarburg



KEA TR SAA
Kreiselternausschuss
Trier-Saarburg

Redaktion: Annegret Neugschwender

Wir freuen uns, von Euch/Ihnen zu hören!

Phone: 0160-91180533 Mail: info@kea-trier-saarburg.de



Newsletter des Kreiselternausschusses Trier-Saarburg: für Sorgeberechtigte, Elternvertreter;innen, Erzieher:innen, Kitaleitungskräfte, Trägervertreter:innen und interessierte Personen im Kita-Umfeld. Anmeldung und Abmeldung jederzeit per E-Mail möglich